

6) Bei Maag/Freigrabschaft Burgund 264 heisst dieser de **La Soye**.

Kopie. Glosse vom Statthalter von Stadt und Amt Zug, **Beat Jakob I.**
Zurlauben - AH 127, 28-29 - Blatt 29^v leer

20

[1634? v. Februar 19.]¹

A

RECHNUNG², AUSGESTELLT VON EINEM [ZUGER] KÜFER FÜR [DEN] AMMANN
[VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II.] ZURLAUBEN

"Jtem ich han dem her amen Zurlouben ... [1] fas bunden ist ...
[7] bz. me 1 fas mit win ab glog gruschen ist ... [7 1/2] ss me 2
fas grüst und bunden gfüls mit win ist ... [12] bz. me 1 ancken kü-
bel und 1 müllichrichen bunden ist ... [4] ss me 3 most fas bunden
ist ... [7] bz. 1 ss me ein mutten bunden ist ... [2] ss me 1 züber
bunden ist ... [1 1/2] ss me 1 kübel bunden ist 1 ss me 1 most fas
bunden ... [17] reifen gleit 3 daig dar in gmacht ist ... [9] bz. me
das gros fas zwey mol grüst und bunden und 2 saltz fas und 3 win fas
bunden ist ... [25] bz. ... [2] ss me 1 dausen 2 mol bunden 4 ran
gleit ist ... [2] bz. me 1 räbis fäsli bunden ist 4 ss me 2 reif an
ein kübel gleit ist ... [2] ss me 1 win züberli uf gsetz 2 reif an
gleit ist 4 ss me ein gros fas grüst und bunden gfült mit win ist
... [15] bz. ... [2] ss me 1 mus fas bunden ein bott dar in gmacht
ist ... [2] bz. me 3 schnitz fas bunden 1 botten gmacht ist ...
[10] ss me 1 gros fas grüst bunden und 1 wagen mit win ab glog ist
... [13] bz. me 1 fas brent und bunden ist ... [5] bz. me ein fas
bunden ... [14] eimer win ab glog ist ... [15] bz. me 1 fas bunden
und win ab glog wie ier dem gros weibel [von Stadt und Amt Zug, Hans
Speck] win gäg hantt ist ... [14] bz. me das gros fas us gweschen
und zu bunden ist ... [10] ss me sitter dem fas in brent und 1 ank-
ken kübel bunden ist ... [2] bz. me 1 fas mit win gen ägery abglog
ist 4 ss me ein fas bunden gen schwitz gfült mit win ist ... [8] ss
me ein wagen fas bunden ist ... [16] bz. me ein fas mit win ab glog
an ein Zinsttag ist ... [2] bz. me 3 reif an ... [?] ³ ist ...
[2] bz. me 1 reif an das elseris [Wein]fas gleit ist ... [2] ss me 3
fas uf den herpst bunden ist ... [27] bz. me 2 fas bunden ist ...
[2] bz. me 1 fas bunden gfült mit win ist ... [7] ss me 4 eimer wet-
tiger[wein] abglog ist ... [8] ss me 1 fas mit win ab glog und 2 fas
us dem köler dog ist ... [6]
die sum ist ... [20 gl. 26 ss]"

Der folgende ebenfalls durchgestrichene Text stammt von einer zweiten unbekanntem Hand:

"Jtem Jst dem küefffer gewent an geld, win, unnd

Oepfell Namlich

8 gl. 27 ss

Rest Jmm allso ussen Namlich

7 gl. 4 ss"

Der folgende gleichfalls durchgestrichene Text stammt von einer dritten unbekanntem Hand:

"Jttem im gwährt am Most ...

[48] Mass

ist ... [1 1/2] gl. Jttem ... [?]4 Zalt an schnitten[?] den 19 dag
hornung"

"ist zalt"

"des keüfffers Rechnung ist zalt den 19 dag hornig"

- 1) Eine weitere Rechnung des gleichen Küfers vom Jahre 1634 findet sich unter Zurlaubiana AH 80/42.
- 2) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.
- 3) Wegen eines Tintenflecks kann dieses und das nachfolgende Wort nicht mehr eindeutig entziffert werden.
- 4)

Glossen von unbekannter Hand - AH 127, 30-31 - Blatt 31^r leer

21

1619 August 25., [Abtei] Muri

A

SCHREIBEN VOM [KANZLER DER ABTEI MURI], ULRICH HONEGGER, AN
DEN LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN,
BREMgarten

"Jst dir albereit bewüst dass uff hütigen Sonntag die Octaff Dedicacionis Tempelj alhie Zu Murj angefangen, da so ist min dienstfrüntlichs bitten du wellest uff Künfftigen Zinstag [den 27. August] sambt der F. Basen diner gliebten hussfrowen [Euphemia **Honegger**] neben abholung dess Ablass, min kleinfüge husshaltung besuchen, Undt mit mir ein Jmbis essen, werden andere guoten herren mer die ich weiss dir nit unangnemb sindt, erschynen. Unndt würdt es mich Unndt min gliebte hussf. [Anna **Dorer**, von Baden] sondern wol erfroüwen.